

Vogelzucht - und Schutzverein 1963 Bischofsheim e.V.

Mitglied im DEUTSCHEN KANARIENZÜCHTER - BUND e. V.
- Landesverband Rhein - Main - LV 04



VOGELZUCHT- und SCHUTZVEREIN 1963 BISCHOFSSHEIM e.V.

Sinn - und Zweck des Vereins ist die Förderung der Vogelzucht - und Pflege sowie der Schutz der Freilebenden Vögel. Vogelschutz ist gleich Naturschutz.

Gegründet wurde der Verein am 7. April 1963 in der Gaststätte Wiesenecker in Bischofsheim.

Zur Förderung der Vogelzucht - und Pflege bietet der Verein seinen Mitgliedern insbesondere Mitgliederversammlungen, Züchtertreffen, Vereinsvogelschauen mit Prämierungen an.

Die Einzelheiten werden durch eine gesonderte Ausstellungs- und Prämierungsordnung geregelt .

Schon im Gründungsjahr 1963 fand die erste Vereinsvogelschau statt. Das Ausstellungslokal ist in all den Jahren für die Vereinsvogelschau die Turnhalle des Turnverein 1883 Bischofsheim.

Im Jahre 1999 wurde erstmals eine Landesmeisterschaft des LV 04 Rhein - Main in Verbindung mit der 37. Vereinsvogelschau, mit insgesamt 2100 Vögel im Bürgerhaus in Bischofsheim durchgeführt. Die zweite Landesmeisterschaft mit 777 Ausstellungsvögel des LV 04 Rhein-Main wurde 2013 im Bürgerhaus in Bischofsheim ausgerichtet auch hier wurde die Vereinsvogelschau integriert.

Der Verein ist Mitglied im Vogelzüchter Verband Rhein-Main, Landesverband 04 im Deutschen Kanarien und Vogelzüchter Bund 1947 e.V. Weiter ist der Verein Mitglied im NABU (Naturschutz Bund Deutschland).

Einzelmitglieder unsres Vereins sind Mitglied in der AZ (Vereinigung für Artenschutz).

In den Reihen unsres Vereins sind erfolgreiche Züchter, welche schon Europa -, Deutsche-, Landes - und Kreismeister Titel errungen haben.

Vogelzucht und Vogelschutz, ist erlebte Natur, ein Hobby für Jung und Alt.

Der Verein ist parteipolitisch - und konfessionell unabhängig.

Unser Motto lautet: VÖGEL ZÜCHTEN und SCHÜTZEN heißt den MENSCHEN NÜTZEN! Mitglieder unsres Vereins züchten folgende Vogelarten : Groß- und Wellensittiche, Exoten, Cardueliden, Farben-, Positur- und Mischlingskanarien.

Der Schutz der Freilebenden Vögel wird insbesondere durch Anlegung und Betreuung von Vogelschutzgebieten (auch Feldholzinseln genannt), Schaffung von Niststätten durch Anbringung von Nistkästen (auch Heime für Vögel genannt), sowie durch Winterfütterung gewährleistet .

Damit Schwalbennester an den Häusern nicht abgestoßen werden, bieten wir Kotschutzbretter an. So sind ca. 190 Meter schon angebracht worden.

Der Vogelschutz innerhalb der Gemarkung Bischofsheim wurde schon gleich nach Gründung des Vereins von der Gemeinde an unseren Verein übertragen und unterstützt. So ist der Orts-Vertrauensmann für Vogelschutz, unser 1. Vogelschutzwart

Vogelzucht - und Schutzverein 1963 Bischofsheim e.V.

Mitglied im DEUTSCHEN KANARIENZÜCHTER - BUND e. V.
- Landesverband Rhein - Main - LV 04



ein aktiver unsres Vereins. In Patenschaften werden von den Vogelschützern ca. 130 Nistkästen jährlich betreut und überwacht.

Die Feldholzinsel am Pumpwerk, am Silbersee (Arnsee) an der Kreuzlache sind Rückzugsgebiete für die Vögel.

Die Altholzinsel Im Wüsten Forst wurde zum NSG Naturschutzgebiet (Bannwald) erklärt. In der Bischofsheimer Gemarkung, welche durch Verkehrsstrassen total zerschnitten ist, ist es sehr schwierig Vogelschutz zu betreiben. So sind nur Klein-Biotope in Form von Hausgärten, Schrebergärten und Streuobstwiesen vorhanden.

Eine FELDHOLZINSEL ist als NATURGARTEN anzusehen; in dem keine UNKRÄUTER , sondern NATURKRÄUTER heranwachsen, welche die Vögel als HAUPTNAHRUNG im WINTER benötigen.

Um diese Rückzugsgebiete der Vögel zu betreuen, werden Mitglieder benötigt welche bereit sind in Ihrer Freizeit Vögel zu beobachten, Rückschnitte der Gehölze vorzunehmen, Nistkästen betreuen und überwachen.

Aktiver VOGELSCHUTZ ist NATUR- und UMWELTSCHUTZ:

Als Beispiel können die Vogelschützer den Haus- und Schrebergärtnern, sowie den Landwirten mit Rat und Tat zur Seite stehen, wenn es um die CHEMISCHE KEULE geht ; denn ohne CHEMIE wachsen mehr JUNGE VÖGEL heran.

WUSSTEN SIE, dass EIN VOGELPAAR während eines Sommers ca. 6000 RAUPEN VERZEHRT; nur 1000 RAUPEN genügen um EINEN NADELBAUM absterben zu lassen.

Ein SCHWALBENPAAR muss täglich für seine JUNGEN mindestens 7000 INSEKTEN fangen .

Die Geselligkeit wird in unserem Verein durch Sommerfeste, Oktoberfeste, Jahresrückblickfeiern gepflegt. Es finden Versammlungen statt, wo über Arbeitseinsätze, Vogelschutz - und Vogelzucht Gespräche geführt werden, überwiegend sind die Veranstaltungen in unserem Vereinsheim. Vogelstimmenwanderungen- sowie Ausflüge stehen auch auf dem Terminplan.

Haben Sie Interesse an unserem HOBBY ANGEBOT !!! So helfen Sie mit, wir freuen uns auf Ihre Mitgliedschaft im Vogelzucht- und Schutzverein 1963 Bischofsheim e.V.

Ansprechpartner ist:

1.Vorsitzender

Heinz Mayer, Parkweg 2, 65474 Bischofsheim, Tel.: 06144 – 41843,

E-Mail: heinz.mayer_fmhc@t-online.de